

281224-2026 - Ergebnis

Deutschland – Strahlmessgeräte – Rahmenvereinbarung über die Herstellung und Lieferung (EMS-Dienstleistung) von jeweils 1.700 Stück Sondeneingangs- und Netzeingangsplatinen inkl. Teststellung

OJ S 80/2026 24/04/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Strahlenschutz

E-Mail: angebote@bfs.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung über die Herstellung und Lieferung (EMS-Dienstleistung) von jeweils 1.700 Stück Sondeneingangs- und Netzeingangsplatinen inkl. Teststellung

Beschreibung: Das Bundesamt für Strahlenschutz (BfS) beabsichtigt nachfolgende Dienstleistung zu vergeben: • Bauteilbeschaffung, Bestückung und PCB-Fertigung von 1.700 Stück Sondeneingangsplatinen • Bauteilbeschaffung, Bestückung und PCB-Fertigung von 1.700 Stück Netzeingangsplatinen Hierzu sind jeweils 3 Vorserienmuster beider o.g. Platinen in 2026 durch den Auftragnehmer zur Prüfung der Anforderungserfüllung und zur Funktionsprüfung zu übersenden. Die Serienfertigung erfolgt nach erfolgreicher Prüfung der Vorserie im Zeitraum ab 2026 bis Ende 2029 von jeweils 425 Stück. Die genauen Abrufmengen sowie das Abrufverfahren selbst können aus § 4 der Rahmenvereinbarung entnommen werden. Der Leistungsgegenstand ist die vollständige Fertigung der benannten Baugruppen nach Vorgaben und CAD-Daten des Auftraggebers (jeweils über ein Cadsoft Eagle Boardfile). Hierzu muss der Auftragnehmer die Beschaffung der notwendigen elektronischen Bauelemente vornehmen. Die notwendigen Bauteile zur Fertigung können der ebenfalls übermittelten Bauteilstückliste (BOM) im CSV-Format entnommen werden. Hinsichtlich der durch den Auftragnehmer zu beachtenden Prozess-, Rework- und Umweltnormen beachten Sie bitte die vertraglichen Ausführungen - insbesondere unter § 5 - der Rahmenvereinbarung. Näheres entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.

Kennung des Verfahrens: 39d3f6b0-6b11-43c4-ab4b-5caf1f4b943b

Interne Kennung: 1403/26/001

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 38341000 Strahlmessgeräte

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bundesamt für Strahlenschutz, - Zentrale Warenannahme - Köpenicker Allee 120-130

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10318

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Bundesamt für Strahlenschutz, - Zentrale Warenannahme -,
Köpenicker Allee 120-130, 10318 Berlin

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 526 391,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Zum Schutz der Vertraulichkeit der vorgenannten Informationen können diese für die Angebotserstellung erforderlichen Fertigungsdaten gem. § 41 Abs. 3 VgV nur direkt bei Hr. Froß (RFross@bfs.de alternativ unter MReichel@bfs.de) angefordert werden. Mit der Anforderung der Unterlagen erklärt der Anfordernde konkludent, dass er die Daten nur für den Zweck der Angebotsfertigung und im Falle des Zuschlags zur Fertigung benutzen wird. Die Angebotsfrist wurde entsprechend verlängert. Die Dateien sind Bestandteil der Leistungsbeschreibung. Angebote ohne angeforderte Unterlagen werden nicht zur Wertung zugelassen. (siehe hierzu auch Dokument Anlage 1 - Leistungsbeschreibung)

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rahmenvereinbarung über die Herstellung und Lieferung (EMS-Dienstleistung) von jeweils 1.700 Stück Sondeneingangs- und Netzeingangsplatinen inkl. Teststellung
Beschreibung: Das Bundesamt für Strahlenschutz (BfS) beabsichtigt nachfolgende Dienstleistung zu vergeben: • Bauteilbeschaffung, Bestückung und PCB-Fertigung von 1.700 Stück Sondeneingangsplatinen • Bauteilbeschaffung, Bestückung und PCB-Fertigung von 1.700 Stück Netzeingangsplatinen Hierzu sind jeweils 3 Vorserienmuster beider o.g. Platinen in 2026 durch den Auftragnehmer zur Prüfung der Anforderungserfüllung und zur Funktionsprüfung zu übersenden. Die Serienfertigung erfolgt nach erfolgreicher Prüfung der Vorserie im Zeitraum ab 2026 bis Ende 2029 von jeweils 425 Stück. Die genauen Abrufmengen sowie das Abrufverfahren selbst können aus § 4 der Rahmenvereinbarung entnommen werden. Der Leistungsgegenstand ist die vollständige Fertigung der benannten Baugruppen nach Vorgaben und CAD-Daten des Auftraggebers (jeweils über ein Cadsoft Eagle Boardfile). Hierzu muss der Auftragnehmer die Beschaffung der notwendigen elektronischen Bauelemente vornehmen. Die notwendigen Bauteile zur Fertigung können der ebenfalls übermittelten Bauteilstückliste (BOM) im CSV-Format entnommen werden. Hinsichtlich der durch den Auftragnehmer zu beachtenden Prozess-, Rework- und Umweltnormen beachten Sie bitte die vertraglichen Ausführungen - insbesondere unter § 5 - der Rahmenvereinbarung. Näheres entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen.
Interne Kennung: 1403/25/001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30237140 Hauptplatinen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 31711100 Elektronische Bauteile

Menge: 3 400 Stück

Optionen:

Beschreibung der Optionen: bis zu 25% Mehrung innerhalb der Vertragslaufzeit möglich; siehe Vergabeunterlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bundesamt für Strahlenschutz, -Zentrale Warenannahme- Köpenicker Allee 120-130

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10318

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Bundesamt für Strahlenschutz, -Zentrale Warenannahme-, Köpenicker Allee 120-130, 10318 Berlin

5.1.3. Geschätzte Dauer

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 526 391,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

Grüne Auftragsvergabe — Kriterien: Sonstige Kriterien für ein umweltorientiertes öffentliches Beschaffungswesen

5.1.8. Zugänglichkeitskriterien

Kriterien für die Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderungen wurden nicht berücksichtigt, da die Beschaffung nicht für die Nutzung durch natürliche Personen vorgesehen ist

5.1.10. Zuschlagskriterien**Kriterium:**

Art: Kosten

Beschreibung: 100% der Angebotspreis, welcher sich aus der Hochrechnung des Angebotspreises (siehe Bewerbungsbedingungen) sowie der mit dem Angebot eingereichten Anlage 2 - Preis- und Leistungsverzeichnis ergibt

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: 100 % Angebotspreis. Bitte entnehmen Sie dies aus Gründen der Übersichtlichkeit und Stringenz den Vergabeunterlagen - Dokument: 001.

Bewerbungsbedingungen

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Bitte entnehmen Sie dies aus Gründen der Übersichtlichkeit und Stringenz den Vergabeunterlagen - Dokument: 001. Bewerbungsbedingungen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Zusätzlich erfasste Erwerber: Platinenhersteller

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, dieses vertreten durch das Bundesamt für Strahlenschutz. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gegenüber der Vergabestelle des BfS zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem BfS gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt das BfS dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das BfS geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist zehn Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das BfS. Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt, Villemombler Straße 76, 53123 Bonn, zu richten. Hinweis: Das BfS ist im Falle eines Nachprüfungsantrags verpflichtet, die Vergabeakten, die auch die abgegebenen Angebote enthalten, an die Vergabekammer weiterzuleiten. Die Beteiligten haben ein Recht auf Akteneinsicht. Um Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu wahren, teilen Sie uns konkret mit Bezug auf die entsprechenden Dokumente des Angebotes mit, welche Informationen als Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse zu behandeln sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesamt für Strahlenschutz

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Bundesamt für Strahlenschutz

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: Bundesamt für Strahlenschutz

Organisation, die die Zahlung ausführt: Bundesamt für Strahlenschutz

6. Ergebnisse

Höchstwert der Rahmenvereinbarungen in dieser Bekanntmachung: 592 148,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 592 148,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner**Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: Semicon Sp. z.o.o.

Angebot:

Kennung des Angebots: eVergabeangebot vom 24.02.2026

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 592 148,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Ja

Wert der Vergabe von Unteraufträgen ist bekannt: nein

Prozentanteil der Vergabe von Unteraufträgen ist bekannt: nein

Beschreibung: Herstellung von Leiterplatten mit elektrischer Prüfung

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 1403/26

Datum des Vertragsabschlusses: 22/04/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 5

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Strahlenschutz

Registrierungsnummer: 991-07256-14

Abteilung: ZD 1.2 Beschaffung

Postanschrift: Willy-Brandt-Straße 5

Stadt: Salzgitter

Postleitzahl: 38226

Land, Gliederung (NUTS): Salzgitter, Kreisfreie Stadt (DE912)

Land: Deutschland

Kontaktperson: ZD 1.2 Beschaffung

E-Mail: angebote@bfs.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.bfs.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird

Organisation, die die Zahlung ausführt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: 12345

Postanschrift: Villemombler Straße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 228-94990
Fax: +49 228-9499400
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Semicon Sp. z.o.o.
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: PL5260303208 (Handelsregisternummer)
Postanschrift: Zwolenska 43/43A
Stadt: Warschau
Postleitzahl: 04-761
Land, Gliederung (NUTS): Miasto Warszawa (PL911)
Land: Polen
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d6c42207-5928-445d-b031-49abdd47c12d - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/04/2026 14:58:26 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 281224-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 80/2026
Datum der Veröffentlichung: 24/04/2026